

Breithorn-Überschreitung ab Selle

Vom Caffè über guten Fels und einen tollen Grat

Gewaltig ist der Anblick der Breithorn-Nordseite. Schon bei der Anreise mit dem Zug von Visp nach Zermatt «guckt» der breite Gipfel immer wieder hervor. Über diesen stolzen Berg zu klettern ist wohl ein Wunsch vieler Alpinisten. Und dies zu Recht. Denn die Tour bietet viel: Weite Gletscherlandschaften, steile Firn- oder Eisflanken, tollen Fels und einen luftigen Grat mit Tiefblick. Als «Zückerchen» ist der Zustieg bequem und der Abstieg kurz.

Hat die erste Seilbahn das Kleine Matterhorn erreicht, schreiten wenig später die ersten Seilschaften dem einfach erreichbaren Westgipfel des Breithorns entgegen. Ganz anders ist die Stimmung wenn man noch im Dunkeln vom Rifugio Guide d'Ayas startet. Das Stirnlampenlicht wird im Zustieg über den Grande

Ghiacciaio di Verra allmählich vom Hellwerden des Tages abgelöst.

Als Alternative kann auch im Biv. Rossi e Volante übernachtet und über den Roccia Nera sowie die Breithornzwillinge geklettert werden. So kommen zusätzlich 1h 30' dazu.

Am ersten Aufschwung gleich nach der Selle verbergen sich die schönsten Kletterstellen im Fels. Perfekter, griffiger Fels sowie ein paar Haken führen auf den ersten Aufschwung. Unterwegs ändert sich die Szenerie ein weiteres Mal, die letzten Felsen sind vorbei und ein Firngrat leitet auf den Mittelgipfel. Der Gang hinüber zum Westgipfel ist leicht, dafür gesellen sich immer mehr Seilschaften dazu. Zurück im Rummel der Tagestouristen, besteigen auch wir gerne die Seilbahn.

Daniel Silbernagel, bergpunkt

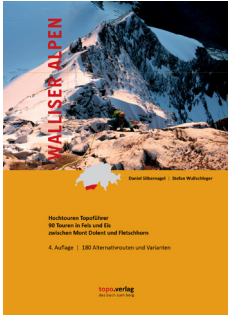
Das Rifugio Guide d'Ayas liegt als Talabschluss zuoberst im Val de Vèraz. Welches aus dem Valle d'Ayas und wiederum aus dem Valle d'Aosta erreichbar ist. Von der Schweiz ist der Zugang vom Mattertal deutlich kürzer. Der Caffè bleibt gut.



Unterwegs auf dem Breithorn-Westgrat zum Mittelgipfel. Im Hintergrund die Breithornzwillinge.



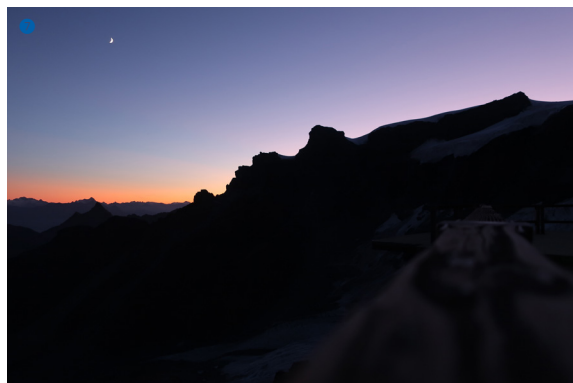
Breithorn-Überschreitung ab Selle

Ausgangs- / Endpunkt	Zermatt 1605 müM. , Klein Matterhorn 3817 müM.
Anreise	Schnellzug nach Visp. Zug nach Zermatt. Seilbahn zum Klein Matterhorn 3817 müM. [Fahrplan/Preise: www.sbb.ch]
Tourendaten / Kurzinfo	<p><u>Tag 1:</u> Zugang zum Rifugio Guide d' Ayas 3394 m: Durch den Tunnel zum Ausgang zum Breithornplateau. Nun in östlicher Richtung über den Grande Ghiacciaio di Verra bis zum Pollux SW-Grat. Hier könnte man als Eingetour auf den Pollux steigen. In einem Bogen hinunter zum Rifugio. 3 h, L</p> <p><u>Tag 2:</u> Aufstieg zurück über den Grande Ghiacciaio di Verra zur Selle und über den Mittel- zum Breithorn-Westgipfel. 2–3 h zur Selle. Ab hier weitere 2–3 h zum Breithorn-Westgipfel. Total Aufstieg 800 Hm. Abstieg 300 Hm, 1 h und mit der Seilbahn nach Zermatt. Tagestour 5–7 h.</p>
Beschreibung	<p><u>Zustieg zur Selle 4020 m:</u> Aufstieg zurück über den Grande Ghiacciaio di Verra bis unter das Biv. Rossi e Volante (ca. 3700 m). Nun gerade links der Felsen worauf das Biwak steht über den Gletscher und Spalten auf das obere, etwas flachere Gletscherplateau. Auf diesem bis unter die Selle. Je nach Verhältnissen über einen grossen Bergschrund, Firn oder Eis in 1–2 SL über den 40° steilen Hang zur Selle.</p> <p><u>Mittel 4156 m und Westgipfel Breithorn 4164 m:</u> Über den Grat gemäss Topo.</p> <p><u>Abstieg zum Klein Matterhorn 3817 m:</u> Vom Westgipfel entweder zuerst kurz westlich, dann nach Süden oder zwischen Mittel- und Westgipfel hinunter auf das flache Gletscherplateau. Detail und weitere Bilder im Hochtouren Topoführer Walliser Alpen.</p>
Anforderungen / Verhältnisse	Mittelschwere Hochtour, ZS-, Fels-Stellen 4a, Firn bis 40–45°, E2 (Ernsthaftigkeit). Hauptschwierigkeit sind der Aufstieg zur Selle (v.a. bei Vereisung) und der erste Aufschwung am Mittelgipfel (kann auch leichter, links umgangen werden (2b–3a)).
Material / Landeskarten	Übliche Hochtourenausrüstung, 30–40m Seil, 2–3 Camalot mittlerer Grösse, LK 1347 Matterhorn, 1448 Zermatt, Führer: Hochtouren Topoführer Walliser Alpen, Topo.Verlag, ISBN 978-3-9524009-9-9
Unterkunft / Hütte	a) Rifugio Guide del Val d' Ayas (3420 m), www.monterosa4000.it b) Biv. Rossi e Volante CAI (3787 m), www.caiuget.it Wichtig: In allen Berghütten gilt: Reserviere deinen Schlafplatz – ohne Reservierung keine Übernachtung! – Besuche unsere Hütte nur in gesundem Zustand! – Bringe selber mit: Schutzmasken, Desinfektionsmittel, Handtuch! – Kein Schlafplatz ohne eigenen Hüttenschlafsack! – Nimm deinen Abfall wieder mit ins Tal!
Besonderes / Tipp	 <p>Hochtouren Topoführer Walliser Alpen – 4. Auflage 2020 90 Touren in Fels und Eis zwischen Mont Dolent und Fletschhorn</p> <p>Daniel Silbernagel, Stefan Wullschleger 400 Seiten, 13 x 18 cm, 4-farbig, Softcover, Deutsch</p> <p>Erhältlich im Bächli Bergsport, Buch- und Sportfachhandel oder direkt im Topo.Verlag Shop: https://topoverlag.com/products/walliser-alpen-4-auflage-2020</p>

Breithorn-Überschreitung ab Selle



Breithorn-Überschreitung ab Selle



- 1 Unterwegs auf dem Mittelgipfel-Westgrat.
- 2 Kurze Kletterstellen wechseln mit Gehpassagen ab .
- 3 Beim «Schritt 3a» – Schnapp – Griff erreicht.
- 4 Steile Kletterei in tollem Fels am ersten Aufschwung.
- 5 Im vereisten Aufstieg zur Selle.
- 6 Hüttenschmaus auf der Rifugio Guide del Val d' Ayas.
- 7 Der Tag neigt sich dem Ende zu. Der Mond geht auf.
- 8 Die Nacht ist klar. Trotzdem lockt die warme Stube.